



Kurzstudie

BESTSELLER

Matthias Schrameier

Richtige Kommunikation will gelernt sein

Das Modell von Schulz von Thun

Schrameier, Matthias: Richtige Kommunikation will gelernt sein: Das Modell von Schulz von Thun. Hamburg, Bachelor + Master Publishing 2015

Originaltitel der Arbeit: Analyse und Prävention von Kommunikationsstörungen: Das Kommunikationsmodell von Friedemann Schulz von Thun

Buch-ISBN: 978-3-95820-320-4

PDF-eBook-ISBN: 978-3-95820-820-9

Druck/Herstellung: Bachelor + Master Publishing, Hamburg, 2015

Coverbild: pixabay.com

Zugl. FernUniversität in Hagen, Hagen, Deutschland, Studienarbeit, Oktober 2006

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden und die Diplomica Verlag GmbH, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Alle Rechte vorbehalten

© Bachelor + Master Publishing, Imprint der Diplomica Verlag GmbH
Hermannstal 119k, 22119 Hamburg
<http://www.diplomica-verlag.de>, Hamburg 2015
Printed in Germany

Inhaltsverzeichnis

1 EINLEITUNG	3
2 GRUNDLAGEN	5
2.1 DIE WURZELN DER ARBEIT VON F. SCHULZ VON THUN.....	5
2.1.1 Die Individualpsychologie nach Alfred Adler.....	5
2.1.2 Die Themenzentrierte Interaktion nach Ruth Cohn.....	6
2.2 ZUM BEGRIFF KOMMUNIKATION UND NACHRICHT	7
2.3 AUSGANGSMODELLE.....	8
2.3.1 Das Modell von Bühler	8
2.3.2 Das Sender-Empfänger-Modell	10
2.3.3 Das Modell von Watzlawick.....	11
3 DIE VIER SEITEN EINER NACHRICHT	13
3.1 DIE ANATOMIE EINER NACHRICHT	13
3.2 DIE SACHSEITE EINER NACHRICHT	14
3.2.1 Die Bedeutung der Sachseite.....	14
3.2.2 Typische Probleme auf der Sachseite	15
3.2.3 Ansätze zur Lösung	16
3.3 DIE SELBSTOFFENBARUNGSSEITE EINER NACHRICHT	18
3.3.1 Die Bedeutung der Selbstoffenbarungsseite	18
3.3.2 Typische Probleme auf der Selbstoffenbarungsseite.....	18
3.3.3 Ansätze zur Lösung	19
3.4 DIE APPELLSEITE EINER NACHRICHT.....	20
3.4.1 Die Bedeutung der Appellseite	20
3.4.2 Typische Probleme auf der Appellseite	21
3.4.3 Ansätze zur Lösung	22
3.5 DIE BEZIEHUNGSSEITE EINER NACHRICHT	23
3.5.1 Die Bedeutung der Beziehungsseite	24
3.5.2 Typische Probleme auf der Beziehungsseite.....	25
3.5.3 Ansätze zur Lösung	26
4 ZUSAMMENFASSUNG UND SCHLUSSBEMERKUNG	28
LITERATURVERZEICHNIS.....	30

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Das Organonmodell (in Anlehnung an Bühler 1982, S. 28) _____	9
Abbildung 2: Das Sender-Empfänger-Modell (in Anlehnung an Shannon & Weaver, 1949) ____	11
Abbildung 3: Die vier Seiten der Nachricht (Schulz von Thun 1995, S. 30) _____	14